

Oberflächen zum Anfassen

Auf Bewährtem Innovatives aufbauen: Analog zu diesem Motto demonstriert Hymmen auf der Ligna die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten seiner innovativen Technologien. Die Mitarbeiter des Bielefelder Maschinen- und Anlagenbauers werden den zahlreichen Branchenexperten aus dem In- und Ausland alles über die Technologien, Trends und Entwicklungen präsentieren. Dazu gehören die neu entwickelte Hochglanztechnologie im Bereich Doppelbandpressen, das Calander Coating Inert (CCI) oder auch der industrielle Digitaldruck.

Zu den wesentlichen Innovationen zählt auch die eigenständige Digitaldruckanlage für bis zu 3 mm starke Kantenbänder. Das erst-

malig auf der Inprint in Mailand präsentierte „Digital Lacquer Embossing“ ist die Antwort auf das klare Bedürfnis der Kunden, dass die Haptik der Optik einer Oberfläche entsprechen muss. Und dies absolut naturgetreu.

Die Besucher der Ligna können sich vor Ort von der Leistungsfähigkeit der Hymmen-Maschinen und -Anlagen überzeugen. Denn die Oberflächen sind auf dem Messestand im Fußboden, der Wandverkleidung oder in den Tisch- und Möbelloberflächen eingebaut und stellen sich somit dem Praxistest. Mit umfangreicher Medienunterstützung werden interessante Details veranschaulicht.

Hymmen, D-33613 Bielefeld
www.hymmen.com



Praxistest für Oberflächen: Am Hymmen-Stand können die Besucher die Qualität der hergestellten Produkte „erfühlen“

Foto: Hymmen

Lösungen für alle Betriebsgrößen

Vorausdenken heißt die Devise bei Biesse. International übersetzt heißt das Ligna-Motto entsprechend „Think forward“ und beschreibt das Bestreben des Unternehmens, integrierte, komplexe und benutzerfreundliche Lösungen zu schaffen. Der Ligna-Besucher kann das auf dem 5000 m² großen Stand an über 40 Lösungen für alle Arten und

Größen von Fertigungsbetrieben erleben. Einen Hauptschwerpunkt werden – neben dem alles beherrschenden Thema Industrie 4.0 und Losgröße-1-Fertigung – Neuheiten in den verschiedenen Baureihen der „Rover“-Serie sein. Diese Bearbeitungszentren erhalten Zuwachs, etwa in Form der „Rover M“ für besonders große Werkstücke mit einer

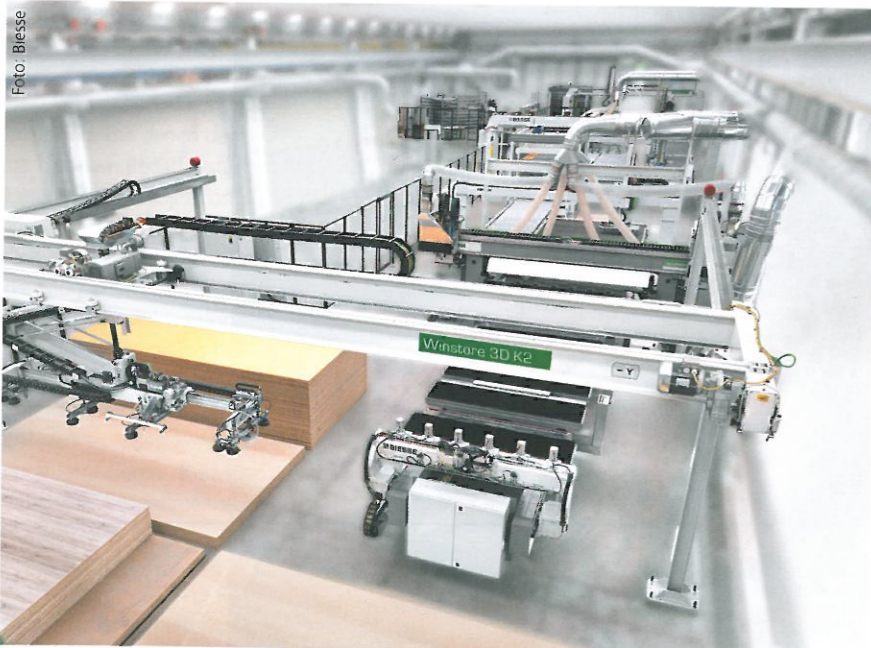
Arbeitshöhe von 535 mm oder der „Rover K FT“ mit speziellen Nesting-Eigenschaften.

Neu bei den Plattenaufteilsägen der Marke „Selco“ wird die „WN 2“ in Hannover vorgestellt, die als Einsteigmaschine für das Handwerk ausgelegt ist. Die neue „Selco WNA 6“ dagegen ist ein Industrie-Modell mit zwei vollkommen unabhängigen Schnittlinien mit automatischer Zuführung.

Die Vertikal-Bearbeitung präsentieren die Italiener gleich mit drei Bohrzentren aus dem „Brema“-Programm. Kantenbearbeitung für jede Anforderung wird mit den „Akron“- „Spark“- und „Jade“-Kantenanleimmaschinen repräsentiert, während das Thema Schleifen mit der Präsentation des kompletten „Viet-Opera“-Baureihe abgedeckt wird.

Einen weiteren wesentlichen Teil werden Lösungen für den Holzbausektor einnehmen. Die Bearbeitungszentren der Baureihe „Uniteam“ sind speziell für die Bearbeitung von Massiv- und Leimholz sowie für X-Lam-Platten konzipiert. Ein eigener Ausstellungsbereich für die Türen- und Fensterfertigung ergänzt das Angebot für den Bausektor. Neue Lagerkonzepte – unter anderem auch mit Roboterunterstützung – sowie neue Softwarelösungen und erweiterte Serviceleistungen runden den Messeauftritt von Biesse ab.

Biesse Deutschland, D-89275 Elchingen
www.biesse.com



Biesse zeigt auf der Ligna individuell anpassbare Lösungen für die Losgröße-1-Produktion



Sandvik verfügt über langjährige Kompetenzen in der Stahl- und Pressbandherstellung

Tradition im Zeichen von Qualität und Service

Sandvik stellt seine 115-jährige Geschichte in der Stahl- und Pressbandherstellung und seine besonderen Support-Services in den Mittelpunkt des Ligna-Auftritts. Das Unternehmen produziert Pressbänder aus Stahl in Dicken von 1,2 bis 3,5 mm und bis zu einer Breite von 4620 mm, die genau auf die Anforderungen moderner Hochgeschwindigkeitsanlagen zur Herstellung von Holzwerkstoffen oder Fußböden zugeschnitten sind.

Dabei liegt die Dickentoleranz nach Sandvik-Angaben über den gesamten Bandbereich bei nur 0,05 mm. Dadurch ergibt sich eine sehr geringe Nachbearbeitungsquote des Endprodukts – etwa durch Schleifen – und in der Folge eine bessere Gesamtproduktivität und -profitabilität. Letzteres gilt im Übrigen auch für eventuelle Reparaturfälle. Dafür hat Sandvik spezielle Reparatur-Systeme entwickelt: Mit „Quick Disc Plus 500“ können die Pressbänder geschliffen, geschweißt und geschliffen werden, mit dem „Quick Annealer“ wird konzentrierte Hitze bis 600 Grad Celsius erzeugt, um Schweißstellen so zu härten, dass sie fast an das Ausgangsmaterial herankommen.

Sandvik Process Systems, D-70736 Fellbach
www.sandvik.com

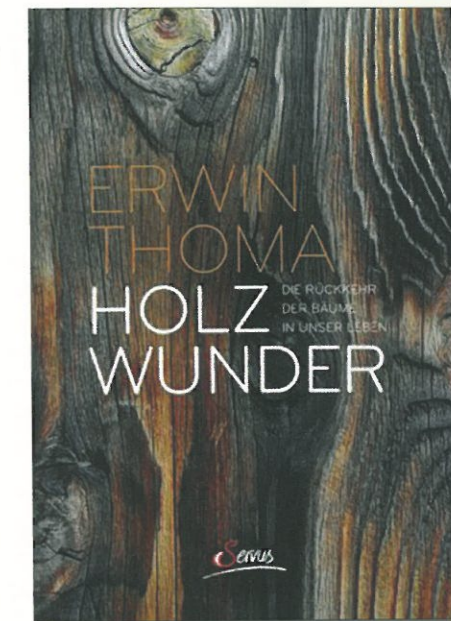


fachbuchquelle.com

Erwin Thoma

Holzwunder

Die Rückkehr der Bäume in unser Leben



Die Abhängigkeit der Pflanzen von natürlichen Zeitrhythmen wie den Mondphasen lag in der Wissenschaft lange weitestgehend im Dunkeln. Inzwischen wurde mit gründlicher Methodik der Einfluss der Mondrhythmen auf entscheidende Lebensvorgänge der Pflanzen bestätigt und damit wissenschaftlich belastbare Nachweise erbracht. Die richtige Holzernte, das sogenannte Mondholz, kann jedes chemische Holzschutzmittel überflüssig machen.

2016. 240 Seiten, Mit Erwin Thomas Holz-Mond-Kalender für die Jahre 2016-2026, zahlr. farb. Abb., 14,5 x 21 cm, geb. mit Schutzumschlag

Bestell-Nr. 84506 19,95 €



fachbuchquelle.com

im DRW-Verlag
Weinbrenner GmbH & Co. KG
Fasanenweg 18
70771 Leinfelden-Echterdingen

Telefon +49 (0)711 7591.300
Telefax +49 (0)711 7591.380
E-Mail buch@fachbuchquelle.com